

Kaltenmark, Rainer, Universitätsstadt Tübingen

Von: Constantin Buhociu <buhociu@t-online.de>
Gesendet: Samstag, 4. August 2018 15:32
An: Kaltenmark, Rainer, Universitätsstadt Tübingen
Cc: [REDACTED]
Betreff: Ihr Schreiben 32/5/Kk/Schi vom 16.7.2018 "Verkaufsoffene Sonntage 2019 und 2020"

Sehr geehrter Herr Kaltenmark,

im Schreiben 32/5/Kk/Schi vom 16.7.2018 bitten Sie uns, Stellung zu den Anträgen des HGV zu nehmen, in den kommenden beiden Jahren je 3 verkaufsoffene Sonntage zu ermöglichen (7.4., 28.7., 15.9.2019 sowie 29.3., 2.8. und 20.9.2020).

Wie Ihnen bekannt ist, stehen wir der Öffnung der Geschäfte am Sonntag sehr kritisch gegenüber. Der Sonntag als Tag der Arbeitsruhe, der Besinnung, der geistlichen Sammlung und der Erholung verdient besonderen Schutz und muss grundsätzlich unternehmerischen Interessen übergeordnet bleiben. Die zunehmende Kommerzialisierung des gesetzlich geschützten Ruhetags betrachten wir darum mit großer Sorge.

Es ist uns bewusst, dass die Tübinger Einzelhändler sich in einer Konkurrenzsituation mit denen anderer Orte in der Region befinden. Daher begrüßen wir die langfristige Planung, bitten aber zugleich um maßvolle Ausschöpfung des vom Gesetzgeber ermöglichten Rahmens. In Sonderheit halten wir die beiden Frühjahrs-Termine 7.4.2019 und 29.3.2020, jeweils 14 Tage vor Ostern, für bedenklich, da sie mitten in der Passionszeit liegen.

Mit herzlichen Grüßen in Christo bin ich

Ihr Constantin Buhociu

Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Tübingen

ACK 

Im Keltergarten 12, 72070 Tübingen
Telefon 07071 97 39 49

[REDACTED]